

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.  
1881-1909  
19 (1893)**

289 (9.12.1893)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1045272](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1045272)

# Wilhelmshavener Tageblatt

## amtlicher Anzeiger.



**Befellungen**  
auf das „Tageblatt“, welches mit Ausnahme Montags täglich erscheint nehmen alle Kaiserl. Postämter zum Preis von M. 2,25 ohne Zustellungsgebühr, sowie die Expedition zu M. 2,25 frei ins Haus gegen Vorausbezahlung, an.

**Anzeigen**  
nehmen auswärts alle Annoncen-Büreaus, in Wilhelmshaven die Expedition entgegen, und wird die gepaltene Copiezeit oder deren Raum für hiesige Inserenten mit 10 Pf., für Auswärtige mit 15 Pf. berechnet. Reklamen 25 Pf.

Redaktion u. Expedition: Kronprinzenstraße Nr. 1.  
Amtliches Organ für sämtliche Kaiserl., Königl. u. städt. Behörden, sowie für die Gemeinden Bant u. Neustadtgödens.  
Inserate für die laufende Nummer werden bis spätestens Mittags 1 Uhr entgegengenommen; größere werden vorher erbeten.

No 289. Sonnabend, den 9. Dezember 1893. 19. Jahrgang.

**Deutsches Reich.**  
Berlin, 6. Dezbr. Der Kaiser arbeitete heute zunächst mit dem Chef des Zivilkabinetts, Winkl. Geh. Rath Dr. v. Lucanus. Mit dem Fahrplanmäßigen Zuge 10 Uhr 10 Min. kam der Kaiser von der Waldparkstation aus nach Berlin. In Berlin erschien der Kaiser, nachdem er sich vorher telegraphisch hatte anfragen lassen, im Berliner Theater, um der Generalprobe des neuen Weicherschen Schauspiels „Aus eigenem Recht“ beizuwohnen. Der Monarch wurde vom Direktor Ludwig Barnay am Eingange des Hauses begrüßt und nahm im Parquet Platz, worauf die Generalprobe ihren Anfang nahm. — Heute Mittag war der Reichskanzler Graf Caprivi zum Vortrag bei Sr. Majestät befohlen.  
Berlin, 7. Dezbr. Die Antisemiten brachten den Antrag ein, allen in Deutschland nicht geborenen und erzogenen Personen die Ausübung der Seelsorge und des Lehramts in Deutschland zu unterlagen.  
Berlin, 7. Dez. Der Hauptgewinn der Rothen Kreuz-Lotterie mit 100 000 M. fiel heute Nachmittag auf die Nummer 350 812.  
Dreslau, 6. Dezbr. Graf Zedlitz-Trützschler ist wieder ganz wohl.  
München, 6. Dezbr. Die Kammer der Abgeordneten nahm den Mittäretat für 1893/94 mit allen Stimmen gegen die der Sozialisten und der Mitglieder des Bauernbundes an.  
Stuttgart, 6. Dezbr. Der König, der in Folge eines leichten Influenza-Anfalls in den letzten Tagen das Bett hüten mußte, befindet sich in der Besserung.

**Deutscher Reichstag.**  
Berlin, 7. Dez. Der Reichstag brachte heute die erste Lesung der Stempelsteuervorlage zu Ende. Die meisten Redner erklärten sich für dieselbe, namentlich so weit die Börsensteuer in Frage kommt. Gegen die anderen Stempel wurden einige Bedenken geäußert; in diesem Sinne äußerten sich die Abg. Dr. Hahn, Liebermann von Sonnenberg, der Pole Komierowski, Herr v. Bloch und Graf Arnim. Der nationalliberale Abg. Damm trat für eine Reichseinkommen- und Reichserbschaftsteuer, sowie für Zugabgaben ein, sah aber in den gemachten Steuervorlagen außer der Börsensteuer nicht die Erfüllung der im Sommer gemachten Versprechungen des Reichskanzlers. Trotzdem Graf Polakowski das Gegentheil zu beweisen suchte, schloß sich der Antisemit Grafen dem Abg. Damm an. Die Vorlage wurde an eine Kommission von 28 Mitgliedern verwiesen. Am Sonnabend stehen mehrere Anträge auf der Tagesordnung.

**Russland.**  
Wien, 6. Dezbr. Zwischen Przemysl und Krakau finden im Januar militärische Übungen des ersten, zehnten und elften Armeekorps statt.  
Genua, 6. Dezbr. Am Sonntag hat hier die Trauung der Prinzessin Elisabeth von Bayern, Tochter des Prinzen Leopold, mit dem bayerischen Leutnant Frhrn. v. Seefeld stattgefunden. (Die am 8. Januar 1874 als älteste Tochter des Prinzen Leopold geborene Prinzessin Elisabeth ist nicht nur eine Enkelin des Prinzen-Regenten Luitpold von Bayern, sondern auch eine Enkelin des Kaisers von Oesterreich, da ihr Vater mit der Erzherzogin Gisela, der Tochter des Kaisers Franz Josef, vermählt ist. Otto v. Seefeld ist 24 Jahre alt, Kammerjunger und Sekonde-Leutnant im Leib-Infanterie-Regiment.)  
Petersburg, 6. Dezbr. Laut Verordnung des Zaren wurde die Ausweisung der Juden aus einzelnen Gouvernements bis 1. Januar 1895 verschoben. Die betreffenden Generalgouverneure werden gleichzeitig ermächtigt, in besonderen der Berücksichtigung werthen Fällen oder bei Personen, die das 70. Lebensjahr überschritten haben, den Termin noch weiter hinauszuschieben.  
Sofia, 6. Dezbr. Gerichtswesen verläutet, daß der bei dem ehemaligen russischen Offizier Ivanow gefundene Dolch, den er eingestandenmaßen zur Ermordung des Fürsten Ferdinand verwenden wollte, vergiftet sei. Das Attentat sollte in dem Augenblicke ausgeführt werden, wo der Sarg des Grafen Hartenau aus dem Eisenbahnwagen herausgehoben wurde.  
Brüssel, 7. Dez. Der Korrespondent der „Independance“ in Rom meldet unter Vorbehalt das unsinnige Gerücht, daß König Humbert die Absicht haben soll, abzudanken.  
Melilla, 6. Dezbr. General Martinez Campos hat alle Mittheilungen über die militärischen Operationen bei Tadesira verboten.

**Marine.**  
Wilhelmshaven, 8. Dez. Briefl. zc. für das Manövergeschwader und S. M. S. „Buffard“ sind wie folgt zu adressiren: Kommando des Manövergeschwaders, Chef Viceadmiral Köber und Flaggschiff S. M. S. „Baden“, S. M. S. „Bayer“, S. M. S. „Sachsen“ bis auf Weiteres nach Neufahrwasser, S. M. S. „Wittenberg“ bis auf Weiteres nach Kiel, Kommando der 2. Division des Manövergeschwaders, Chef Kontradm. v. Dieberich und Flaggschiff S. M. S. „König Wilhelm“, S. M. S. „Friedrich der Große“, S. M. S. „Deutschland“ bis auf Weiteres nach Wilhelmshaven, S. M. S. „Brandenburg“ bis auf Weiteres nach Kiel, S. M. S. „Buffard“ bis zum 29. d. M. nach Antland (Neu-Seeland) über Queenstown St. Franzisko, vom 29. d. M. bis auf Weiteres nach Sydney (Australien). — Der am 15. d. M. zur Ableistung einer Zmonat. Übung einberufene Lt. z. S. Spring ist an Bord S. M. S. „Prinzess Wilhelm“ komdirt. — Lt. z. S. Wuthmann ist vom Urlaub zurückgekehrt. — Der durch A. R. D. vom 27. v. M. zum Vorstand des Besoldungsamts ernannte und zum II. Seebtl. versetzte Hauptmann Dohardt ist hier eingetroffen. — Apt. z. S. Wüddemann, Präses der Schiffsprüfungskommission ist in dienstlichen Angelegenheiten hier anwesend. — Korbr. z. D. Fruch hat eine Dienstreise nach Bremen angetreten.  
— Berlin, 7. Dez. (Marine-Personalen.) Korbr., Vize-Admiral, Chef des Manövergeschwaders, von dem Mandat als

stellvertretender Bevollmächtigter zum Bundesrath entbunden. — Korbr., Kontr.-Admiral, Direktor des Marine-Departements des Reichs-Marine-Amts, zum stellvertretenden Bevollmächtigten zum Bundesrath ernannt.  
— Berlin, 7. Dez. (Marine-Personalen.) Sturz, Geh. expedirender Sekretär und Kalkulator beim Ober-Kommando der Marine, Zahlmeister a. D., den Charakter als Ober-Zahlmeister erhalten. — Weissenborn, Lithograph, als Lithograph bei der Rautschschen Abtheilung des Reichs-Marine-Amts angestellt. — Süßenguth, Bauführer, vom 10. November 1893 ab zum Marine-Bauführer des Schiffbauwerkes, Fitting, Ober-Bootsmann a. D., vom 7. Oktober d. Js. ab zum Werftbootmann — ernannt.  
— Berlin, 7. Dez. (Marine-Personalen.) Noehr, Seetabell, von S. M. S. „Stein“ ab- und an Bord S. M. S. „Moltke“, Korbr., Nach-Unt.-Zng., an Bord S. M. S. „Wörth“ — kommandirt.  
— Berlin, 7. Dez. (Ordensverleihungen.) Maß, Werftbootmann (Dachmeister), das Allgemeine Ehrenzeichen in Gold, Schönebaum, Büroaudener bei der Kaiserlichen Fortifikation in Gießenmünde, das Allgemeine Ehrenzeichen — erhalten. — Die Erlaubniß zur Anlegung des Konturkreuzes 2. Klasse des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens ist dem Korv.-Kapt. Siegel, Kommandirt beim Ober-Kommando der Marine, erteilt worden.  
— Berlin, 7. Dez. (Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika.) Dr. Kanitz, Militär-Intendantur-Assessor, kommandirt als Intendant zur Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika, scheidet mit 31. Dez. d. J. aus der Schutztruppe aus.  
— Stockholm, 7. Dez. Kaiser Wilhelm hat dem Viceadmiral Frhrn. v. Otter, dem Marinelapitän Graf Hamilton und dem Marineleutnant Meister durch das Departement des Meeres sein Porträt überreichen lassen.  
— New York, 7. Dez. Der „New York Herald“ ertheilt gestern die telegraphische Mittheilung, daß ein Mann der Besatzung des brasilianischen Kreuzers „America“ während der Fahrt von New York nach Rio de Janeiro am 4. d. M. absichtlich das Ventil der Maschine zerbrach. Die „America“ befindet sich gegenwärtig im Hafen von Bridgetown (Insel Barbadoes), von wo sie nach Beendigung der Reparaturarbeiten nach Rio weiterfährt.  
— Rio de Janeiro, 6. Dez. Das brasilianische unterseeische Kanonenboot „Straling“, das früher den Namen „Destroyer“ trug, ist heute von Newyork absegelt. Der Dampfer „Santuit“ nahm das Schiff ins Schleppnetz. Der Dampfer „Santuit“ hatte 2000 Pfd. Schießbaumwolle als Munition für seine unterseeische Kanone an Bord. Der „Santuit“ hatte eine Ladung Munition und ein Yarrow'sches Torpedoboot an Bord.

**Wilhelmshaven, 8. Dez.** In der Entscheidung über eine Einkommensteuer-Beschwerde hat das Königlich Preussische Oberverwaltungsgericht die Frage, ob der einem Marineoffizier bestimmungsmäßig zustehende Seebelohnung ihm als steuerpflichtiges Einkommen auch für die Zeit anzurechnen sei, wo ihm derselbe wegen bestehenden Kommandos an Bord nicht gewährt wird, verneht.  
S. M. S. „Brandenburg“, welches am 17. v. Mts. in Kiel in Dienst gestellt ist und gelegentlich der Rekruten-Vorbereitung einer Besichtigung durch Se. Majestät den Kaiser unterzogen wurde, wird demnächst, entgegen der früheren Bestimmung, mit den Probefahrten beginnen. Es war beabsichtigt, das Schiff nach der Ueberführung von Swinemünde nochmals auf kurze Zeit zur Vornahme von Arbeiten außer Dienst zu stellen, welche letztere sich jedoch jetzt als nicht erforderlich erwiesen haben. — Wie wir von anderer Seite hören, soll Se. Majestät der Kaiser angeordnet haben, möglichst geborene Brandenburger an Bord zu kommandiren.  
S. M. S. „Friedrich der Große“ und „Friedrich der Große“ manöverten gestern bei Wangerooze. — „D 2“ und „S“-Boote machten eine Uebungsfahrt nach See zu.  
S. M. S. „Brandenburg“, 8. Dez. In der Zeit vom 11. bis 16. d. Mts. Abends von 8—10 Uhr werden Versuche mit dem Leuchtfeuer von Wangerooze vorgenommen werden, welche für die Schiffsfahrt keine weitere Bedeutung haben. Außerhalb der oben angegebenen Zeiten bleibt das Feuer, wie bisher, unverändert.  
S. M. S. „Kraft“ ging gestern Nachmittag 4 Uhr mit einem Prähm im Schlepp nach Schillig Rheebe zwecks Auslegen von Seetzen.  
Wilhelmshaven, 8. Dezbr. In den Bekleidungsanforderungen für die Mannschaften der kaiserlichen Marine ist Folgendes geändert worden: Die Unteroffiziere des Torpedo- und Minenwesens tragen fortan Mützenbänder mit der Aufschrift „KAISERLICHE MARINE“ in großen römischen Schriftzeichen u. z. für Torpedobermaate und Torpedomaate in Gold gewirkt, für Torpedo-Obermechanikermaate und Torpedo-Mechanikermaate in Silber gewirkt. Die Knöpfe in den Jacken sind bei ersteren von gelbem, bei letzteren von weißem Metall.  
Wilhelmshaven, 8. Dez. In Veranlassung eines Spezialfalles macht der Staats-Sekretär des Reichs-Marine-Amts darauf aufmerksam, daß gemäß § 26, 5 der Friedens-Besoldungsvorschrift nach Ablauf der Probezeit (Anstellung auf Probe, Probefeststellung) die nicht zurückkehrenden Militärwärter mit dem Ablauf der Probezeit aus dem Marineposten auscheiden, gleichviel ob sie ein Zivil-Einkommen erhalten oder nicht.  
Wilhelmshaven, 8. Dezbr. Das soeben zur Ausgabe gelangte Dezemberheft der Marine-Rundschau enthält u. a. einen

Bericht des Kommandanten S. M. Kanonenboot „Wolf“ über den Aufenthalt in Bangkol während des französisch-siamesischen Konfliktes.  
Wilhelmshaven, 8. Dezbr. Mit dem 1. Dezember ist das als Entwurf gedruckte Infanterie-Exerzier-Reglement für die Torpedo-Abtheilungen in Kraft getreten.  
Wilhelmshaven, 5. Dezbr. Der Vorarbeiter Unger ist zum außerordentlichen Werkführer der Schmiebes- und Schlosserwerkstatt, der Schlosser Ritter und der Dreher Warnede zu Vorarbeitern ernannt worden.  
Wilhelmshaven, 8. Dez. In der Weihnachts-Ausstellung erfreuten sich auch gestern die Produktionen des Steinbüchel'schen Ensembles beifälliger Aufnahme. Heute Abend findet die erste Familienvorstellung, morgen Nachmittag die erste Kindervorstellung mit besonderem Programm statt. Am Sonntag wird die berühmte Negro-Centric-Pantomimen-Gesellschaft zum ersten Mal auftreten.  
Wilhelmshaven, 8. Dezbr. Der zweite diesjährige von Herrn v. d. Sey hier veranstaltete Tanzkursus wurde gestern durch einen Abtanzball im Kaiserjaal geschlossen.  
+ Bant, 8. Dez. Nach Bestimmung der groß. Eisenbahndirektion haben Arbeiterfahrarten fortan auch Gültigkeit in dem Zuge 81 a (Abfahrt von Sande 7 Uhr 35 Min., Ankunft hier 7 Uhr 49 Min. Morgens) zwischen den Stationen Sande und Bant. — Das Amtsgericht Jever, Abtheilung 3, hat für die Gemeinde Bant Sprechstage für 1894 angelegt. Dieselben finden statt bei Herrn Gastwirth Harms am Markt und werden wie folgt abgehalten: 10. Januar, 14. Februar, 14. März, 11. April, 9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August, 12. September, 10. Nov. und 12. Dez.

**Aus der Umgegend und der Provinz.**  
+ Fedderwarden, 8. Dez. Herr cand. math. Sülken, Vorstand der hiesigen Privatschule, hält im Laufe des Winters eine Reihe von Vorträgen über: „Die Entfaltung- und Entwicklungsgeschichte des Bodens und der Bewohner des Herzogthums Oldenburg von den ersten Anfängen bis auf die Jetztzeit.“  
Bodhorn, 7. Dezbr. In der vorigen Nacht wurde dem Hofverwalter Eilers 2 Fuder Steine aus unmittelbarer Nähe seines Hauses gestohlen. Die Steine sollten zu einem Neubau verbraucht werden. Sie wurden von den Dieben um etwa 1 Uhr an Ort und Stelle aufgeladen und dann fortgeschafft.  
Jever, 7. Dez. Im Konzerthaus soll, dem Vernehmen nach, Mitte Januar ein Delonomen-Ball stattfinden. — Das der Witwe Feldhausen gehörende, mit Kruggerechtigkeit verbundene Wohnhaus nebst Obst- und Gemüsegarten zu Sophienroden wurde im heutigen Verkaufstermin an Zimmermeister D. D. Assen daselbst für 2180 M. verkauft.  
Oldenburg, 5. Dez. Die Herzöge Alexander und Peter von Oldenburg sind aus Petersburg hier eingetroffen, um an der Sitzung des nach dem Hausegesetz alle zwei Jahre zusammentretenden Familienraths des Großherzoglichen Hauses theilzunehmen. — Der Landtag wählte in seiner heutigen Sitzung den Abgeordneten Schulze-Oldenburg zum zweiten Vizepräsidenten und genehmigte die sämtlichen Positionen des Einnahmebudgets des Herzogthums für 1894/96, mit Ausnahme des Positionsertrages von den Chausseen, worüber die Berathung ausgesetzt wurde.  
Oldenburg, 6. Dez. (Strafkammer.) Der Handelsmann H. zu Bant war angeklagt, in der Nacht vom 8./9. Oktober d. Js. zu Jever seinen Handwagen, welchen er dem Landmann Schlemlich zu Jever für ein Darlehn als Pfand überlassen hatte, seinem Gläubiger wieder heimlich weggenommen zu haben. — Das gegen ihn gefällte Urtheil lautete auf eine Gefängnisstrafe von drei Monaten. — Der Zimmerlehrling B. aus Sedan, war angeklagt, am 23. Oktober d. Js. zu Neuenbaltegeroden den Brand eines dem Arbeiter Baldaus gehörigen Strohhobers veranlaßt zu haben, indem er in der Nähe desselben eine Cigarre anzündete und das noch brennende Schwefelholz in den Strohhobler warf, worauf derselbe in Brand gerieth. — Es wurde dem Angeklagten für seine Fahrlässigkeit vom Gericht ein Verweis ertheilt.  
Nordenham, 7. Nov. In die Gastwirthschaft des Herrn Drouwer hier selbst kehrte gestern Abend ein Mann ein, welcher aufsehend krank war. Derselbe übernachtete daselbst, und als er heute Morgen zum Closet gehen wollte, brach er bewußtlos zusammen und war kurz darauf eine Leiche.  
Hannover, 6. Dez. Dem aus dem Spiel- und Buchererprozesse bekannten Landgerichtsdirektor Heinroth ist wegen seiner guten Letztung des gedachten Prozesses der Rothe Adlerorden 4. Klasse verliehen.

**Witterungs-Markts.**  
Civil-Gemeinde  
Am Sonntag, den 2. Advent findet die Feier des heiligen Abendmahls statt. Anmeldungen werden vorher beim Küster erbeten.

**Meteorologische Beobachtungen**  
des Kaiserlichen Observatoriums zu Wilhelmshaven.

Datum.	Zeit.	Baromet. (auf 0 reduzierter Barometerstand).	Lufttemperatur.	Wasser-temperatur.	Wind-richtung.	Wind-stärke.	Bewölkung.		Niederschlags-höhe.
							0 = still, 12 = Orkan.	0 = heiter, 10 = ganz bedeckt.	
Des. 7.	2,30 h M.	752,6	2,7	—	—	—	8	10	—
Des. 7.	8,30 h Ab.	753,8	3,3	—	—	—	8	10	—
Des. 8.	8,30 h M.	755,6	2,5	1,1	3,5	—	8	10	0,1

**Bekanntmachung.**

In Gemäßheit des § 10 al. 2 des Reglements vom 29. Oktober 1875 zur Ausführung der Vorschriften im § 6 des Gesetzes vom 25. Juni 1875, betreffend die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen in der Provinz Hannover, wird hiermit bekannt gemacht, daß das Verzeichniß des am 3. Dezbr. d. J. in der Stadt Wilhelmshaven vorhanden gewesenen Pferde- und Rindviehbestandes vom 10. bis 31. Dezember d. J. beaufsichtigt durch die Verzeichnungsbeamten ausgestellt wird.

Innerhalb dieser Frist können Anträge auf Verichtigung des Verzeichnisses bei uns angebracht werden.

Wilhelmshaven, 6. Dezember 1893  
**Der Magistrat.**  
Detten.

**Verkauf.**

Zum Wege der Zwangsversteigerung wird Unterzeichnetener

**am 9. Dezember 1893,**  
**Nachmittags 3 Uhr,**

im Laden der Diederich'schen Schuhwaarenhandlung hier, Güterstraße 9, 2 große Glaschränke, 1 großes Regal, 1 Tresen, 1 Schreibpult, 1 Ladenlampe

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen.

(Es wird bemerkt, daß der Verkauf wirklich stattfindet.)

Wilhelmshaven, den 8. Dez. 1893.  
**Kreis,** Gerichtsvollzieher.

**Bekanntmachung.**

Die Kirche zu Heppens soll neues Gefühl erhalten. Einwendungen dagegen von Seiten der Besitzer einzelner Kirchenstühle müssen vor dem 1. Jan. 1894 bei dem Unterzeichneten eingebracht sein.

Heppens, 7. Dezember 1893.  
**Der Kirchenrath.**  
Soltermann.

**Zu vermieten**

zum 1. Januar eine **Ober- und eine Unterwohnung.**  
**B. Thiemann,** Unterstr. 8.

**Zu vermieten**

Güterstraße 12a, nahe Thor I, eine gute **Wohnung** mit aller Bequemlichkeit für 324 M. Auskunft ertheilt daselbst Herr **Grauert.**

**Zu vermieten**

Umstände halber auf sofort oder später eine 4 räumige **Stagenwohnung** mit abgeschlossenem Corridor und Zubehör, Mietpreis 285 M.; sodann zum 1. Februar eine trockene, freundliche, 3 räumige **Oberwohnung** an ruhige Bewohner. Mietpreis 165 M.  
**F. Rebien,**  
Schulstraße 28, beim Post.

**Als Weihnachtsgeschenk passend!**

Ein fast neues **Hochrad** (neuestes Patent) soll zu einem sehr mäßigen Preise nur gegen baar verkauft werden. Näheres in der Exp. d. Bl.

**Zu kaufen gesucht**

ein verschleißbarer **Schrank** mit 10 bis 12 Fächern oder Schubladen, ca. 70 x 60 cm groß.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

**Lilienmilchseife**

von **Bergmann & Co.,** Berlin und Frankfurt a. M.

Beste allein ächte Marke: Dreieck mit Erdkugel und Kreuz.

Vollkommen neutral mit Boraxmilchgehalt und von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstellung und Erhaltung eines zarten blendendweißen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommerprossen. Borr.: Stück 50 Pfg. bei **Ludwig Janssen.**

**Zu vermieten**

auf sofort eine **Wohnung** nebst Werkeller.  
**Th. Schmidt,** Börsestr. 24.

**Zu vermieten**

zum 1. Februar eine **Bräum. Unterwohnung** mit Keller und Stallung.  
**Chr. Eggerichs,** Grenzstraße 73.

Die bisher von Herrn Schuhwaarenhändler **Diederichs** innegehabten

**Räumlichkeiten**

bestehend in **Laden mit Wohnung,** sind vom 1. Febr. **mietfrei.**

**A. Zimmermann,**  
Güterstr. 9.

**Eine möbl. Wohnung**

von 2-3 Zimmern, wozüglich mit Küche, wird auf einige Wochen zu mieten gesucht.  
Adr. u. R. F. 20 a. d. Exp. d. Bl.

**Zu vermieten**

eine **Ober- und eine Stagenwohnung** im Fetzler'schen Hause beim Mühlengarten, auf sof. od. später.  
**Joh. Fangmann.**

**Bäckergeselle**

auf **sofort gesucht.** Näheres in der Exped. d. Blattes.

**Gesucht**

für ein junges Ehepaar eine **Wohnung,** bestehend aus Zimmer, Schlafzimmer und Küche, zum 1. Febr., am liebsten Neuheppens. Off. u. Sch. a. d. Exp. d. Bl.

**Angebot!**

Ein flotter **Verkäufer** der Colonialwaaren- und Delikatessenbranche sucht per 1. Januar **Stellung.** Näh. durch Mor. Jaehne's Vermittlungs-Contor, Bremen.

**Gesucht**

auf sofort ein tüchtiger **Bäckergeselle.**  
**H. Rühemann,** Bart, Wilhelmshavenerstr. 5.

**Gesucht**

auffort ein od. zwei kleine **unmöbl. Zimmer** für einen Herrn, an der verl. Güterstraße oder Umgegend, bez. Adresse mit Preisangabe nimmt die Expedition unter Nr. 11 entgegen.

**Mädchen**

Ich kann **Herrschaften** von ehrlichen und guten Eltern im Alter von 14-20 Jahren empfehlen.  
**Frau Mazur, Gesindemäckerin,**  
Schaar.

Ein **anständ. saub. Mädchen,** welches 4 Jahre in einer Stelle war, sucht auf sof. Stellung für Küche u. Haus. Gest. Off. u. J. D. 100 a. d. Exp. d. Bl.

**Gesucht**

zum 15. Dezember oder 1. Januar ein ordentliches **Dienstmädchen.**  
Näheres Marktstr. Nr. 39.

**Gesucht**

auf sofort ein ordentliches **Stundmädchen.**  
**Frau Büdeler,**  
Roosstraße 25.

**Gesucht**

auf sofort bis Weihnachten zur **Aushilfe** ein junges **Mädchen** für meine Spielwaaren-Ausstellung.  
**Arnold Gossel.**

**Entlaufen**

ein kleines junges **Hündchen** mit Halsband und Kringel. Wiederbringer eine Belohnung.  
Markenstr. 59, I. 1. Tr.

**Beste Dabersche**

**Kartoffeln,**  
sowie  
**Magnum bonum**  
empfeht  
**B. Wilts.**

**Reisedecken**  
und  
**wollene Schlafdecken**  
in allen Farben und Größen,  
von den **billigsten** bis zu den **feinsten Qualitäten,** in großen Posten vorräthig.  
— **Preise sehr niedrig.** —  
**B. H. Bührmann.**

**Confectionshaus**  
**Julius Schiff,**  
M. Philipson Nachf.,  
12. Bismarckstrasse 12.

**Neue Sendung:**  
**Seidenplüsch-Jackets,**  
Seidenplüsch-Paletots,  
Seidenplüsch-Mäntel

Bei **größter Auswahl** die **niedrigsten Preise** im Orte.

**Herren- und Knaben-Zug- und Schnürstiefel, Zug- und Schnürschuhe, Knaben-Stulpenstiefel**  
vorzügliche Qualität.  
**Herm. Tebbe,**  
Wilhelmshavenerstr. 2.

**Bier!**

Febrl. b. Tucher'sches 16 Fl. M. 3,00  
Müsch. Bürgerbräu 16 " " 3,00  
Weiße Herol. Champ.-Fl. a " " 0,35  
Feines Export-Bier 27 " " 3,00  
" Lagerbier 36 " " 3,00  
Berliner Weißbier 20 " " 3,00  
Gräber Bier 15 " " 3,00  
Doppel-Braunbier 36 " " 3,00  
Englisch Porter a " " 0,50

**Harzer Sauerbrunnen**  
(Theresienhöfer)  
u. **Selterwasser**  
empfeht  
**G. A. Pilling,**  
Kaiserstr. 69.

**Zu verkaufen**

2 **Schweine** zum Anfuttern.  
Sedan, Schützenstr. 25.

**Glauz- und Seidenpapier**  
in allen Farben,  
**Gold- und Silberschaum,**  
**Puppenstuben-Papier,**  
**Lametta,**  
**Christbaumschmuck**  
in größter Auswahl empfiehlt  
**J. G. MÜLLER,**  
Roosstraße 94.

**Toussaint-Langenscheidt,**  
englische Sprachl. z. Selbstunterricht,  
neueste Auflg., complet u. fast neu,  
(Badenpr. 27 M.) für **18,00 M.**  
abzug. Wo? zu erfr. in der Exp. d. Bl.

**Ich bin jetzt mindestens**  
**Jeden Dienstag**  
in **Zeher zur Wahrnehmung**  
von **Terminen in Prozesssachen.**  
**Dr. Balke,**  
Rechtsanwalt.

**Eine Plätterin**  
von auswärts sucht **Stellung.**  
Zu erfr. Roosstr. 75b II. Et. 1.

**Sofort gesucht**  
eine **Wohnung**  
in guter Lage v. ca. 6 Zimmern u. Zubeh.  
Adresse mit Preisangabe unter F. G. 16 sind in der Exped. d. Bl. abzug.

**Beste Dabersche**  
**Kartoffeln,**  
sowie  
**Magnum bonum**  
empfeht  
**B. Wilts.**

**Reisedecken**  
und  
**wollene Schlafdecken**  
in allen Farben und Größen,  
von den **billigsten** bis zu den **feinsten Qualitäten,** in großen Posten vorräthig.  
— **Preise sehr niedrig.** —  
**B. H. Bührmann.**

**Confectionshaus**  
**Julius Schiff,**  
M. Philipson Nachf.,  
12. Bismarckstrasse 12.

**Neue Sendung:**  
**Seidenplüsch-Jackets,**  
Seidenplüsch-Paletots,  
Seidenplüsch-Mäntel

Bei **größter Auswahl** die **niedrigsten Preise** im Orte.

**Herren- und Knaben-Zug- und Schnürstiefel, Zug- und Schnürschuhe, Knaben-Stulpenstiefel**  
vorzügliche Qualität.  
**Herm. Tebbe,**  
Wilhelmshavenerstr. 2.

**Bier!**

Febrl. b. Tucher'sches 16 Fl. M. 3,00  
Müsch. Bürgerbräu 16 " " 3,00  
Weiße Herol. Champ.-Fl. a " " 0,35  
Feines Export-Bier 27 " " 3,00  
" Lagerbier 36 " " 3,00  
Berliner Weißbier 20 " " 3,00  
Gräber Bier 15 " " 3,00  
Doppel-Braunbier 36 " " 3,00  
Englisch Porter a " " 0,50

**Harzer Sauerbrunnen**  
(Theresienhöfer)  
u. **Selterwasser**  
empfeht  
**G. A. Pilling,**  
Kaiserstr. 69.

**Zu verkaufen**

2 **Schweine** zum Anfuttern.  
Sedan, Schützenstr. 25.

**Glauz- und Seidenpapier**  
in allen Farben,  
**Gold- und Silberschaum,**  
**Puppenstuben-Papier,**  
**Lametta,**  
**Christbaumschmuck**  
in größter Auswahl empfiehlt  
**J. G. MÜLLER,**  
Roosstraße 94.

**Toussaint-Langenscheidt,**  
englische Sprachl. z. Selbstunterricht,  
neueste Auflg., complet u. fast neu,  
(Badenpr. 27 M.) für **18,00 M.**  
abzug. Wo? zu erfr. in der Exp. d. Bl.

**Ich bin jetzt mindestens**  
**Jeden Dienstag**  
in **Zeher zur Wahrnehmung**  
von **Terminen in Prozesssachen.**  
**Dr. Balke,**  
Rechtsanwalt.

**Eine Plätterin**  
von auswärts sucht **Stellung.**  
Zu erfr. Roosstr. 75b II. Et. 1.

**Sofort gesucht**  
eine **Wohnung**  
in guter Lage v. ca. 6 Zimmern u. Zubeh.  
Adresse mit Preisangabe unter F. G. 16 sind in der Exped. d. Bl. abzug.

**Schweine-Kleinfleisch,**  
besonders schön empfiehlt  
**W. H. Renken.**

**Gelegenheitskauf!**  
**Hosen! Hosen!**

**500 Stck. Hosen**  
aus Cheviot, Duntlin und Kammgarn, nur beste sortbeste Stoffe, neueste gestreifte u. farbige Muster, eleganter Schnitt, erblickt ich heute aus Arbeit. Die Hosen sind aus **außergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben.

**Confectionshaus**  
**Julius Schiff,**  
M. Philipson Nachf.,  
12. Bismarckstraße 12.

Als **Weihnachtsgeschenk** empfehle:

**Gesangbücher**  
für Militär- u. Civilgemeinde.  
**Davidis'**  
**Kochbuch.**  
**J. G. Müller,**  
Roosstraße 94.

**Waarenhaus**  
**B. H. Bührmann.**

Die Sonntage vor Weihnachten bleiben meine Geschäftsräume bis **Abends 7 Uhr** geöffnet. Die Kitzzeit von 9 bis 11 1/2 Uhr ausgenommen.

**Filzstiefeln, Schuhe u. Pantoffeln**  
für Herren, Damen u. Kinder, in größtlicher Auswahl, enorm billig.  
**Damen-Cordonet-Pantoffeln**  
mit guter Kern-Debersohle zu 1 M.  
**Herm. Tebbe,**  
Wilhelmshavenerstraße 2.

**Auf Puppen**  
gewähre ich wegen Aufgabe dieses Artikels einen Rabatt **von 25%.**  
**Berl. Engros-Lager N. Engel,**  
Roosstraße 92.

**Gefunden**  
eine **Damenuhr.** Abzuholen bei **G. Janssen, Schaarrelhe.**

**Hauptgewinn** i. B. v. **50,000 Mk.** **Hauptziehung der Weimarlotterie** **1 Mark.**

**5000 Gewinne i. W. v. 150,000 Mark.**

Loose à 1 Mark, 11 Stück für 10 Mark, 28 Stück für 25 Mark sind zu haben in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen und durch den

**Vorstand der ständigen Ausstellung in Weimar.**

Keine Ziehungsverlegung!

Für den lieben Papa  
zum Festgeschenke!

**Wollige Schlaf-Röcke,**

à 9 1/2, 11, 13, 15, 18, 21 bis 30 Mk.

Bei grösster Auswahl die niedrigsten Preise im Orte.

Confectionshaus

**Julius Schiff**

M. Philipson Nachf.,

Bismarckstraße 12.

Bismarckstraße 12.

**Bessere Pelzmuffen.**

Bisam, Mk. 5.50 und Mk. 6.50,

Nerz (imit.), Mk. 6.50,

Stunke farbig, Mk. 7.50,

Nutria, Mk. 7.50, Mk. 10.00, Mk. 12.50,

Affe, Mk. 10.00 und Mk. 12.00,

Felis, Mk. 19.00 und Mk. 27.00,

Nerz, Mk. 25.00, Mk. 31.00, Mk. 33.00,

Siber, Mk. 25.00, Mk. 31.00, Mk. 34.00,

Pelz-Boas, Mk. 7.75 und Mk. 9.00

in sehr großer Auswahl.

Garantirt beste Qualitäten.

**B. H. Bührmann.**

**Burg Hohenzollern.**

Sonntag, den 9. Dezbr.,

Einlaß 3 Uhr.

Aufgang 4 Uhr.

Extra arrangirt

**Schüler- und  
Kinder-Vorstellung**

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

In dieser Vorstellung wird das zur Schüler und  
Kinder höchst originelle und interessante

**Willards Fantoche-Theater**

vorgeführt. Dasselbe wurde unter riesigem Zuspruch  
seitens des Familienpublikums 7 Monate in Estans  
Konopltum in Berlin und Köln gezeigt.

Ferner:

**H. C. Unthan,**

ohne Arme geboren,  
Blottn-, Piston-Blutrose und Präzisions-Kunst-Schübe,  
sowie

**Rodo Leo Rapoli,**

das Wunder d. 19. Jahrhunderts.

**Abra Troupe**

weltberühmte Hand- und Kopfquittkräften.

**Else und Lucie**

die anatomischen Wundermädchen.

Abends 8 Uhr:

**Große Vorstellung.**

Sonntag, den 10. Dezember:

**Erstes Auftreten der weltberühmten Negro-  
Grenatic-Pantomimen-Gesellschaft  
Rowley & Howels.**

Rowley & Howels eingetroffen.

Rowley & Howels eingetroffen.

13. Kronprinzenstraße 13.

Empfehle eine große Partie gut er-  
haltener Herren- und Damen-Kleidungs-  
stücke, sowie Schuhzeug, Herren- und  
Damen-Uhren in Gold und Silber,  
Regulators, und Wecker-Uhren, ein  
Lecton, (Brochhaus Leipzig), 9. Jahr-  
gang, 5 Bände Meyers Lecton und  
sonst viele verschiedene Bücher, alles  
wird billig verkauft

Achtungsvoll

**Carl Förster.**

Werde am 9. Dezember 15 Stück  
20 Wochen alte

**Ferkel**

in Bant auf dem Wochenmarkt  
zum Verkauf stellen.

**H. Hinrichs,**  
Sanderstraße.

**Für Kunst-Malerei**

empfehle hochfeine

**Studien-Kasten,**

**Tubenfarben u. Oele,**

sowie sämtliche

**Utensilien,**

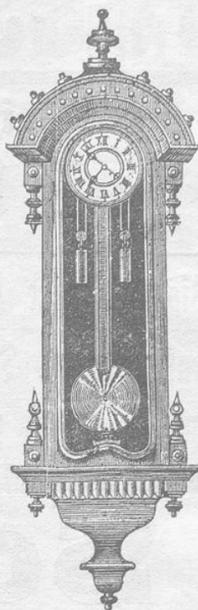
ferner große Auswahl in feinen

**Mal-Vorlagen.**

**Carl Bamberger**

Special-Geschäft

in Farben u. Maler-Utensilien.



Zu Weihnachten empfehle

**Baby-Nickelwecker**

hochelegant, prima Qualität, zu Mk. 2,75.  
Große Auswahl in

**Regulateuren**

mit und ohne Viertel-Schlagwerk von den  
einfachsten bis zu den elegantesten Mustern.

**In Nickel-, Silber- und goldenen  
Herren- und Damenuhren**

(mit und ohne Doppel-Kapsel)

unterhalte ein großes Lager.

Präzisions-Uhren in allen Lagen u Temperaturen abregulirt  
mit langjähriger Garantie.

**Vollständiger Ausverkauf**

in

**optischen Sachen**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Brillen, Kneifer, Thermometer, Barometer, Mi-  
kroskope, Lesegläser und Lupen.**

In Gold- und Silberwaren hübsche Neuheiten

in großer Auswahl.

**A. Kuhlmann.**



**Tuschkasten**

und

**Colorirbücher**

größte Auswahl am Platz bei

**Carl Bamberger**

Special-Geschäft

in Farben u. Maler-Utensilien.

Für

**Congreßstoffarbeiten**

empfehle ich:

**creme Jupitergarn**

Seite 16 Fig.

**Orientwolle**

(Hamburger Wolle)

in sämtlichen Farben.

Berl. Engros-Lager,

N. Engel,

Roonstrasse 92.

Das Feinste in

**Broncen**

in allen Farben, größte Auswahl am

Platz, sowie

**la. echte Broncetinctur**

empfehle

**Carl Bamberger**

Special-Geschäft

in Farben u. Maler-Utensilien.

**Billig zu verkaufen**

ein geb. amerikanisches Billard  
nebst Zubehör.

Fr. Diez, Roonstr. 15.

Ich erhalte zu

**Weihnachten und Neujahr**

u. A.:

ca. 200 Stück schöne pomm. Gänse,

ca. 1000 Pfund

**lebende holst. Karpfen**

und nehme ich hierauf Bestellungen von jetzt ab  
schon gerne entgegen.

Ich bemerke hierbei, dass ich für beste Qualität  
und für die ausgezeichnete Güte der Gänse die  
grösste Garantie übernehme.

**Ludwig Janssen.**

**Weihnachtsausstellung**

bei

**W. H. Renken,**

Bismarckstraße 59.

Sehr hübsche Auswahl in Marzipan, Chocolate und  
Traganth, Christbaumsachen, Nürnberger Lebkuchen,  
Sonigkuchen, Pfefferkuchen, Woppen etc.

Die Preise sind äußerst billig gestellt und lade zu regem Besuch  
höflichst ein.

**W. H. Renken.**



# Unsere Geschäfte



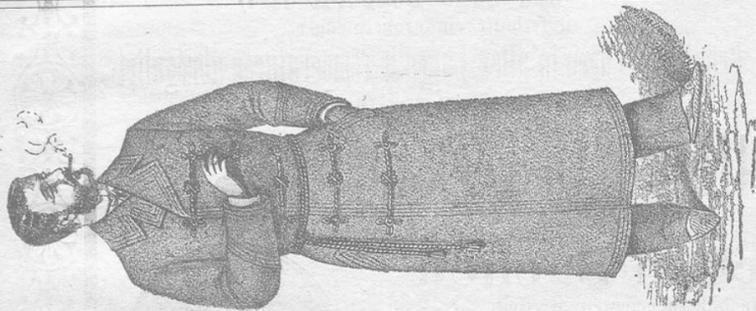
bleiben bis Weihnachten

an jedem Sonntage bis 7 Uhr Abends geöffnet.

**J. W. Janssen**, Bismarckstraße 18, Woll- und Tapissiererei-Handlung.

**Herm. Meyer**, Bismarckstraße Nr. 6, Damen- und Mädchen-Confections-Geschäft.

Wilhelmsh. Kleider-Fabrik **Louis Leeser**, Bismarckstraße 1, Spezial-Geschäft für alle Herren- u. Knabengarderoben.



## Schlafröcke

— zu Weihnachtsgeschenken geeignet — in größter Auswahl und zu jedem Preise.  
**Wilhelmshav. Kleiderfabrik Louis Leeser**,  
1. Bismarckstrasse 1.  
Größtes Special-Geschäft für alle Herren- und Knaben-Garderoben,  
sowie alle dazu gehörenden Artikel.



## Sämmtliche Tapissiererei-Waaren



werden von heute ab

10 % billiger verkauft.

**J. W. Janssen**, Bismarckstrasse 18.

Alle in Handarbeit vorkommenden Arbeiten werden sauber und prompt ausgeführt.



Gröffniete heute meine



# Weihnachts-Ausstellung.

Dieselbe bietet in reichhaltiger Ausstattung die größte Auswahl.

## Wilh. Schlüter.

Um damit zu räumen, verkaufe bis zu den Festtagen

## Conserven,

als:

Spargel, Erbsen, Carotten, Schnitt- und Breehbohnen etc.  
zu und unter Einkaufspreis, ebenso

diverse Liqueure und Punsch-Extrakte.

**W. H. Renken.**

**Zu Weihnachts-Geschenken**

empfehle garnirte Winterhüte, jetzt zu bedeutend heruntergesetzten Preisen, ferner zu billigsten Preisen:

Morgenhauben, Tüllhauben, Ballkragen, Schleifen, Ballblumen, Schleier, Shawls usw.

**H. Lüschen,**

Bismarckstr. 14a.

Confectionshaus

**Julius Schiff,**

M. Philipson Nachf.,

Bismarckstraße 12.

Bismarckstraße 12.

**Herren-Winterüberzieher**

aus eigener Werkstatt,

bekanntlich vorzüglich sitzend, aufs beste verarbeitet, in allen Farben und für jede Figur passend, vorrätzig

jetzt zu 15, 18, 20, 24, 27, 32, 36, 44 M.

Bei grösster Auswahl die niedrigsten Preise im Orte.

Ein junger Mann sucht Beschäftigung als Hausdiener etc. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

**Ausstopfen von Thieren** wird saub. u. billig ausgeführt durch **Fr. Ritter**, Bismarckstr. 27, a. Post.

**Billig zu verkaufen** eine fast noch neue Zimmereinrichtung, bestehend aus Sopha,

2 Sesseln, 1 Sophatisch, 1 Spiegel m. Schrank, 1 Vertikow. Meusestr. 1a, 1 Et. 1.

Wilhelmshav. Lehrer-Wittwen- u. Waisenkasse.

**Außerord. General-Versammlung**

am Sonntag, den 16. Dez. cr.,

Abends 8 Uhr,

in Rathmann's Hotel.

**Gesordnung:**

1) Statutenänderung.

2) Verschiedenes.

**Der Vorstand.**

**Kath. Gesellen-Verein**

in Wilhelmshaven.

Am Sonntag, den 10. Dezbr.,

Abends 7 Uhr:

**General-Versammlung**

(Vortrag),

wozu alle Vereinsmitglieder freundlichst

eingeladen werden.

**Der Vorstand.**

**Häcksel**  
von Regentlangstroch empfiehlt  
**Gerh. Popken,**  
Kopperhörn.